Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 7 (1860)
Heft: 6

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Lösungen sind bis am 25. d. Mts. franko der Redaktion einzusenden. Als Preis ist bestimmt und wird durch's Loos unter die richtigen Löser vergeben: Uz, sämmtliche poetische Werke. 2 Bände.

Privat-Correspondenz.

Hr. U. G., Lehrer in B. (Thurgau): Haben Sie endlich die reklamirten Nummern erhalten? Dieselben wurden nun zum zweiten Mal an Ihre Adresse versandt, wo sie stecken blieben, können wir nicht wissen. Bei der Expedition ist der Fehler jedoch nicht zu suchen. — Hr. F. A., Lehrer in H. b. B. (Bern): Erst durch Ihre Zuschrift vom 1. d. erhielten wir Kenntniß von einer Bestellung durch einen gewissen Joh. Schenk, welcher sich als Geschäftsreisender für unser Blatt ausgibt; derselbe gab nie eine Bestellung auf Ihren Namen an. Wir haben nun Notiz genommen und werden beim nächsten Nachnahmenbezug Rücksicht nehmen. — Hr. J. B., Lehrer der A-E-Cl. in K. (Bern): Lasse bald was von Dir hören. Freundlicher Gruß. — Hr. Z. in B. (Aargau): Der „Weg der Oeffentlichkeit" hat schon zu Manchem geführt und Manches gefördert, das sonst kaum zu Stande gekommen wäre; darum frisch an's Werk.

Anzeigen.

Auf das „Schweizerische Volksschulblatt" und „Erheiterungen" kann jederzeit abonnirt werden; bisher erschienene Nummern werden prompt nachgeliefert. Briefe, Einsendungen ꝛc. ꝛc. sind zu adressiren an

Ferdinand Vogt, Sohn
in Bern.

Zu kaufen verlangt

wird 1 Exemplar sämmtlicher seit 1854 erschienener Jahrgänge des „Schweiz. Volksschulblattes", gut erhalten. Allfällige Offerten mit Preisangabe besorgt

Ferdinand Vogt, Sohn.

Herausgeber und Verleger Dr. J. J. Vogt in Bern.

Druck von C. Gutknecht in Bern.